

Herren Kreislige A Gr.4

SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang : TTV Dettingen II
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

4:9-Niederlage für den TTV Dettingen II bei der SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang

Im Spiel der Herren Kreislige A Gr.4 traf die Mannschaft der SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang am vergangenen Freitag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Dettingen II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Carsten Riedl. Garant für diesen Heimspielsieg war Franco Sciata, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTV Dettingen II dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Sciata / Gischler die Partie gegen Klein / Gerzic noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hirche / Buck beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Klein / Klein. Da war final wirklich nichts zu holen. 8:11, 11:6, 12:10, 8:11, 4:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Riedl / Hahn und Blankenhorn / Preusche sich am Tisch gegenüber standen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen Fünfsatz-Sieg gegen Thomas Klein war indes der Gastgeber Franco Sciata, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Keine Chancen ließ Sven Hirche beim 11:7, 11:8, 11:8 seinem Gegner Günther Klein. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Frank Gischler verpasste es hingegen mit einem 1:3 gegen Ramis Gerzic, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Ein hartes Stück Arbeit hatte Carsten Riedl bei seinem 3:2 gegen Wolfgang Klein zu verrichten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Riedl endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim Erfolg von Steffen Buck gegen Bernhard Preusche konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Friedemann Blankenhorn hatte Matthias Hahn nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Franco Sciata bezwang anschließend Günther Klein in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Sven Hirche seinen Gegner Thomas Klein beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Hirche nun bei 11:9. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Frank Gischler Wolfgang Klein in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Mit 3:1 hatte Carsten Riedl im Spiel gegen Ramis Gerzic die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Seit Beginn der Serie hat Gerzic damit nun 9 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat die SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TTV Dettingen II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 13:13 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Holzmaden (SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang) bzw. gegen den TSV Holzmaden (TTV Dettingen II).

Statistik:

SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang

Doppel: Sciata / Gischler 1:0, Hirche / Buck 0:1, Riedl / Hahn 0:1

Einzel: F. Sciata 2:0, S. Hirche 2:0, F. Gischler 1:1, C. Riedl 2:0, S. Buck 1:0, M. Hahn 0:1

TTV Dettingen II

Doppel: Klein / Klein 1:0, Klein / Gerzic 0:1, Blankenhorn / Preusche 1:0

Einzel: G. Klein 0:2, T. Klein 0:2, W. Klein 0:2, R. Gerzic 1:1, F. Blankenhorn 1:0, B. Preusche 0:1